

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EC) No 1907/2006

Domestos Professional Fugenreiniger Gel

Überarbeitet am: 2024-08-01 Version: 06.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Domestos Professional Fugenreiniger Gel

Domestos Ist ein geschützes Markenzeichen und wird unter der Lizenz von Unilever verwendet.

UFI: TPF0-A0KW-Y00H-TS3T

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktverwendung:Reiniger für harte Oberflächen.
Nur für gewerbliche Anwendung.

Verwendungen, von denen abgeraten

Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

wird:

SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern:

AISE_SWED_PW_8a_1 AISE_SWED_PW_8b_1 AISE_SWED_PW_10_1 AISE_SWED_PW_19_1

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, De Corridor 4, 3621ZB Breukelen [Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht], The Netherlands

Auskunftgebender Bereich

Diversey Europe Operations BV Breukelen [Utrecht], Zweigniederlassung Münchwilen Eschlikonerstrasse, CH-9542 Münchwilen TG

Tel: 071-969 27 27

Technischer Informations Service: info.ch@solenis.com

1.4 Notrufnummer

Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)

Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum:

Kurzwahl: 145, Tel: 044-251 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B (H314) Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) Akute aquatische Toxizität, Kategorie 1 (H400) Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 2 (H411) Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1 (H290)

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort: Gefahr.

Enthält Natriumhypochlorit (Aktivchlor) (Sodium Hypochlorite), N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid (Myristamine Oxide)

Gefahrenhinweise:

H290 - Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P260 - Dampf nicht einatmen.

P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung und Augenschutz oder Gesichtsschutz tragen.

P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit

Wasser abwaschen oder duschen.

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Mischung

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH	Kennzeichnung	Hinweis	Gewichtspro
			Nummer		е	zent
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	231-668-3	7681-52-9		EUH031 Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B (H314) Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) Akute aquatische Toxizität, Kategorie 1 M=10 (H400) Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 1 M=1 (H410) Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1 (H290)		3-10
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	222-059-3	3332-27-2	2-37	Akute orale Toxizität, Kategorie 4 (H302) Hautreizung, Kategorie 2 (H315) Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) Akute aquatische Toxizität, Kategorie 1 M=1 (H400) Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 2 (H411)		1-3
Natriumhydroxid	215-185-5	1310-73-2		Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A (H314) Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1 (H290)		0.1-1

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte

Natriumhypochlorit (Aktivchlor):

Eigenschutz des Ersthelfers:

• EUH031 >= 5%

Natriumhydroxid:

- Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) >= 2% > Augenreizung, Kategorie 2 (H319) >= 0.5%
- Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A (H314) >= 5% > Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B (H314) >= 2% > Hautreizung, Kategorie 2 (H315) >= 0.5%

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

ATE, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 aufgeführt. Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen..

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben: Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen. Für Frischluft

sorgen. Bei unregelmässiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Keine

Mund-zu-Mund- oder Mund-zu-Nase-Beatmung durchführen. Beatmungsbeutel oder

Beatmungsgerät verwenden.

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen. Inhalation:

Hautkontakt: Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser mindestens 30 Minuten waschen. Alle

kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten Augenkontakt:

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Verschlucken: Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den

Mund einflößen, KEIN Erbrechen herbeiführen, Ruhig halten, Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Einatmen: Kann bei chlorsensiblen Personen Bronchialspasmen hervorrufen.

Hautkontakt: Verursacht schwere Verätzungen.

Verursacht schwere oder dauerhafte Schäden. Augenkontakt:

Verschlucken: Aufnahme führt zu schweren Verätzungen in Mund und Rachen und birgt die Gefahr der Perforation

von Speiseröhre und Magen.

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Staub und Dampf nicht einatmen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

6.2 Umweltmassnahmen

Mit reichlich Wasser verdünnen. Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Boden / die Erde gelangen lassen. Zuständige Behörden informieren, falls unverdünntes Produkt in Entwässerungssystem, Grund- oder Oberflächenwasser oder in Boden/Erde gelangt.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Grosse Mengen ausgetretener Flüssigkeit eindämmen. Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder). Verschüttete Materialien nicht wieder zurück in den Originalbehälter geben. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen

Keine besonderen Vorsichtsmassnahmen erforderlich.

Massnahmen erfoderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Nach Gebrauch Gesicht, Hände und betroffene Hautstellen gründlich waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dampf nicht einatmen. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2, Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

Seveso - Untere Tier-Anforderungen (Tonnen): 100 Seveso - Obere Tier-Anforderungen (Tonnen): 200

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

oronizmonto zani, obroni vonagoan						
Inhaltsstoffe	langfristiger Wert	kurzfristiger Wert	Kategorie SS			
Natriumhydroxid	2 mg/m ³	2 mg/m ³	С			

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

DNEL/DMEL and PNEC Werte Exposition am Menschen

DNEL/DMEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	-	-	-	0.26
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	-	-	-	0.44
Natriumhydroxid	-	-	-	-

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	-	-	0.5 %	-
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	-	-	-	11
Natriumhydroxid	2 %	-	-	-

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	-	-	0.5 %	-
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	-	-	-	5.5
Natriumhydroxid	2 %	-	-	-

DNEL/DMEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	3.1	3.1	1.55	1.55
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	-	-	-	6.2
Natriumhydroxid	-	-	1	-

DNEL/DMEL Inhalation - Verbraucher (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	3.1	3.1	1.55	1.55
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	-	-	-	1.53
Natriumhydroxid	-	-	1	-

Umweltexposition

Umweltexposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser,	Oberflächenwasser,	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
	Süßwasser (mg/l)	Salzwasser (mg/l)		
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	0.00021	0.000042	0.00026	0.03
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	0.0335	0.00335	0.0335	24
Natriumhydroxid	-	-	-	-

Umweltexposition - PNEC, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m³)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	-	-	-	-
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	5.24	0.524	1.02	-
Natriumhydroxid	-	-	-	-

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem <u>unverdünnten</u> Produkt:

Angemessene technische Kontrollen: Wenn das Produkt durch Verwendung spezieller Dosiersysteme verdünnt wird, ohne Gefahr von

Spritzern oder direktem Hautkontakt, ist die persönlichen Schutzausrüstung wie in diesem Abschnitt

beschrieben, nicht erforderlich.

Angemessene organisatorische

Kontrolle:

Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

REACH-Anwendungsszenarien für das unverdünnte Produkt:

	SWED - Sektorspezifische	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
	Belastung von				
	Arbeitnehmern				
Manueller Transfer und Verdünnung	AISE_SWED_PW_8a_1	PW	PROC 8a	60	ERC8a
Manueller Transfer und Verdünnung	AISE_SWED_PW_8b_1	PW	PROC 8b	60	ERC8b

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille (EN 16321 / EN 166). Die Verwendung eines Gesichtsschutzschirms oder eines

Voll-Gesichtsschutzes ist bei der Handhabung offener Gebinde oder wenn die Möglichkeit von

Spritzern besteht empfohlen.

Handschutz: Chemikalienresistente Schutzhandschuhe (EN 374). Überprüfen Sie die Anwendungshinweise

bezüglich der vom Hersteller angegebenen Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B. Risiken durch Spritzer, Schnitte, Berührungszeit und

Temperatur.

Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt: Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit: ≥

480 min Materialdicke: ≥ 0.7 mm

Empfohlene Handschuhe zum Schutz vor Spritzern: Material: Nitrilkautschuk Durchdringungszeit: ≥

30 min Materialdicke: ≥ 0.4 mm

In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung

eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden.

Körperschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Chemikalienresistente Schutzkleidung und Schuhe tragen, wenn eine direkte Exposition der Haut

und / oder Spritzer auftreten können (EN 14605).

Atemschutz: Atemschutz normalerweise nicht erforderlich. Das Einatmen von Dämpfen, Spray, Gas oder

Aerosolen vermeiden.

Überwachung der Umweltexposition: Sollte unverdünnt oder unneutralisiert nicht in das Abwasser bzw. den Vorfluter gelangen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verdünnten Produkt:

Empfohlene Maximalkonzentration (% w/w): 3

Angemessene technische Kontrollen:

Angemessene organisatorische

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Kontrolle:

REACH-Anwendungsszenarien für das verdünnte Produkt:

	SWED	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
Manuelle Anwendung durch Bürsten, Wischen oder	AISE_SWED_PW_10_1	PW	PROC 10	480	ERC8a
Nasswischen					
Manuelle Anwendung	AISE_SWED_PW_19_1	PW	PROC 19	480	ERC8a

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Handschutz:

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Körperschutz:

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Methode / Bemerkung

Aggregatzustand: Flüssigkeit Farbe: Klar Nicht bestimmt Geruch: Schwach parfümiert Geruchsschwelle: Nicht zutreffend

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt

Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Siedepunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	Produkt zersetzt sich	Keine Methode	1013

	vor dem Siedebeginn.	angegeben	
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	100	Keine Methode	
		angegeben	
Natriumhydroxid	> 990	Keine Methode	
		angegeben	

Methode / Bemerkung

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

Entzündbarkeit (flüssig): Nicht entzündlich.

Flammpunkt (°C): Nicht zutreffend.
Unterhaltung der Verbrennung: Nicht zutreffend. (UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2)

Untere und obere Explosions-/Entzündbarkeitsgrenze (%): Nicht bestimmt Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden

eterration, Enternation out Expressionegrenies, raise vernanden.		
Inhaltsstoffe	Unterer Grenzwert	Oberer Grenzwert
	(% vol)	(% vol)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	-	-

Methode / Bemerkung

ISO 4316

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur: Nicht zutreffend.

pH-Wert: >= 11.5 (Pur) Viskosität, kinematisch: ≈ 190 mPa.s (20 °C)

Löslicheit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	Löslich		
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Löslich		
Natriumhydroxid	1000	Keine Methode angegeben	20

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Methode / Bemerkung

Dampfdruck: Nicht bestimmt Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Dampfdruck

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	Vernachlässigbar		
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	230	Keine Methode angegeben	25
Natriumhydroxid	< 1330	Keine Methode angegeben	20

Methode / Bemerkung

Relative Dichte: ≈ 1.05 (20 °C) OECD 109 (EU A.3)

Relative Dampfdichte: -Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Partikeleigenschaften: Keine Daten verfügbar. Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

9.2 Weitere Informationen

9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahr: Nicht explosiv.

Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd.

Metallkorrosiv: Ätzend Beweiskraft der Daten

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen Alkalische Reserve: ≈ 0.5 (g NaOH / 100g; pH=10)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. Reagiert mit Säuren. Reagiert mit Säuren unter Freisetzung von giftigem Chorgas.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Chlor.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Daten der Mischung: .

Zutreffende berechnete ATE(s):

ATE - Oral (mg/kg) >2000

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

Akute Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)	ATE Oral (mg/kg)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	LD 50	1100	Ratte	OECD 401 (EU B.1)	90	Nicht bestimmt
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	LD 50	> 1495	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		20000
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				Nicht bestimmt

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art:	Methode	Exposition	ATE Dermal
		(mg/kg)			szeit (h)	(mg/kg)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	LD 50	> 20000	Kaninchen	OECD 402 (EU B.3)		Nicht bestimmt
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid		Keine Daten verfügbar				Nicht bestimmt
Natriumhydroxid	LD 50	1350	Kaninchen	Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	LC 50	> 10.5 (dampf)	Ratte	OECD 403 (EU B.2)	1
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid		Keine Daten verfügbar.			
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.			

Akute Inhalationstovizität Fortsetzung

	Akute ilinalationstoxizitat, Fortsetzung				
Inhaltsstoffe		ATE - Einatmen,	ATE - Einatmen,	ATE - Einatmen,	ATE - Einatmen, Gas
		Staub (mg/l)	Nebel (mg/l)	Dämpf (mg/l)	(mg/l)
	Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
	N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
	Natriumhydroxid	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt

Reiz- und Ätzwirkung Hautreizung und Ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	Ätzend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Irritant	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Natriumhydroxid	Ätzend	Kaninchen	Keine Methode angegeben	

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
Natriumhydroxid	Ätzend	Kaninchen	Keine Methode angegeben	

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	Reizend für die			
	Atemwege			
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Keine Daten			
	verfügbar			
Natriumhydroxid	Keine Daten			
	verfügbar			

Sensibilisierung Sensibilisierung bei Hautkontakt

Sensibilisierung bei Flautkontakt				
Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6) /	
	sensibilisierend	en	Buehler test	
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Keine Daten			
	verfügbar			
Natriumhydroxid	Nicht		Wiederholter Test am	
	sensibilisierend		menschlichen	
			Hautmodell	

Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	Nicht			
	sensibilisierend			
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Keine Daten			
	verfügbar			
Natriumhydroxid	Keine Daten			
	verfügbar			

CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität) Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	Kein Hinweis auf Mutagenität		Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12)
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
Natriumhydroxid	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse		Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12) OECD 475 (EU B.11)

Karzinogenität

Inhaltsstoffe	Effekt
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Keine Daten verfügbar.
Natriumhydroxid	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

i ortpriarizungsgeranituer							
Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionsz eit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	NOAEL	Entwicklungstoxizität Beeinträchtigte Fruchtbarkeit	5 (CI)	Ratte	OECD 414 (EU B.31), oral OECD 415 (EU B.34), oral		Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
N,N-Dimethyltetradecyl amin N-Oxid			Keine Daten verfügbar				
Natriumhydroxid			Keine Daten verfügbar				Kein Hinweis auf Entwicklungstoxizität Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:		Exposition szeit (Tage)	
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	NOAEL	50	Ratte	OECD 408 (EU B.26)	90	
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid		Keine Daten verfügbar		5.20)		
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar				

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art:	Exposition	
		(mg/kg bw/d)		szeit (Tage)	betroffene Organe
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)		Keine Daten			
		verfügbar			
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid		Keine Daten			
		verfügbar			
Natriumhydroxid		Keine Daten			
·		verfügbar			

subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art:	Exposition	•
		(mg/kg bw/d)		szeit (Tage)	betroffene Organe
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)		Keine Daten			
		verfügbar			
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid		Keine Daten			
		verfügbar			
Natriumhydroxid		Keine Daten			_
		verfügbar			

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Exposition spfad	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	 Exposition szeit (Tage)	Bemerkung
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)		Keine Daten verfügbar			
N,N-Dimethyltetradecyl amin N-Oxid		Keine Daten verfügbar			
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar			

STOT - einmalige Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ€
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	Nicht zutreffend
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Keine Daten verfügbar
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar

STOT - wiederholte Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	Nicht zutreffend
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Keine Daten verfügbar
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar

Aspiratiosgefahr

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet.

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften
Endokrinschädliche Eigenschaften - Humandaten, sofern verfügbar:

11.2.2 Weitere Informationen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Aquatische Kurzzeittoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	LC 50	0.06	Oncorhynchus mykiss	Methode nicht bekannt	96
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	LC 50	1-10	Brachydanio rerio	OECD 203, semistatisch	96
Natriumhydroxid	LC 50	35	Verschiedene	Methode nicht bekannt	96

	Arten	

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	EC 50	0.035	Ceriodaphnia dubia	OECD 202 (EU C.2)	48
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	EC 50	> 1-10	Daphnia magna Straus	OECD 202, statisch	48
Natriumhydroxid	EC 50	40.4	Ceriodaphnia sp.	Methode nicht bekannt	48

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt.	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	NOEC	0.0021	Nicht spezifiziert	Methode nicht bekannt	168
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	EC 50	0.19	Pseudokirchner iella subcapitata	Analogie	72
Natriumhydroxid	EC 50	22	Photobacteriu m phosphoreum	Methode nicht bekannt	0.25

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	EC 50	0.026	Crassostrea virginica	Methode nicht bekannt	2
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid		Keine Daten verfügbar.			
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.			

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)		0.375	Aktivschlamm	Methode nicht bekannt	
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	EC 50	56	Pseudomonas	DIN 38412 / Part 8 Analogie	
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.			

Aquatische Langzeittoxizität Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/l)			Einwirkung	
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	NOEC	0.04	Menidia	Methode nicht	96	
			pelinsulae	bekannt	Stunde(n)	
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid		Keine Daten				
		verfügbar.				
Natriumhydroxid		Keine Daten				
·		verfügbar.				

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/l)			Einwirkung	
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	NOEC	0.007	Crassostrea	Methode nicht	15 Tag(e)	
			virginica	bekannt		
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid		Keine Daten				
		verfügbar.				
Natriumhydroxid		Keine Daten				
•		verfügbar.				

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode		Beobachtete Auswirkungen
		(mg/kg dw			Aussetzun	
		sediment)			g (Tage)	
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)		Keine Daten				
		verfügbar.				
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid		Keine Daten				
		verfügbar.				
Natriumhydroxid		Keine Daten				

		verfügbar.				
	I	vorragbar.			ļ	
restrische Toxizität estrische Toxizität - Regenwürmer, sofern v	vorhanden:					
Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkun
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)		Keine Daten verfügbar.			(**************************************	
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				
estrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorha	nden:					
Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkur
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)		Keine Daten verfügbar.				
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				
estrische Toxizität - Vögel, sofern vorhande	en:					
Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkur
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)		Keine Daten verfügbar.				
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				
estrische Toxizität - Nutzinsekten, sofern vo	orhandon:					
Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkun
		soil)				
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)					(Tage)	
Natriumhypochlorit (Aktivchlor) Natriumhydroxid		soil) Keine Daten				
Natriumhydroxid	n vorhanden:	soil) Keine Daten verfügbar. Keine Daten				
	n vorhanden: Endpunkt	soil) Keine Daten verfügbar. Keine Daten	Art	Methode		Beobachtete Auswirkur
Natriumhydroxid estrische Toxizität - Bodenbakterien, soferr Inhaltsstoffe Natriumhypochlorit (Aktivchlor)		soil) Keine Daten verfügbar. Keine Daten verfügbar. Wert (mg/kg dw	Art	Methode	(Tage) Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkun
Natriumhydroxid estrische Toxizität - Bodenbakterien, soferr Inhaltsstoffe		soil) Keine Daten verfügbar. Keine Daten verfügbar. Wert (mg/kg dw soil) Keine Daten	Art	Methode	(Tage) Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkun
Natriumhydroxid estrische Toxizität - Bodenbakterien, soferr Inhaltsstoffe Natriumhypochlorit (Aktivchlor) Natriumhydroxid 2 Persistenz und Abbaubarkeit otischer Abbau	Endpunkt	soil) Keine Daten verfügbar. Keine Daten verfügbar. Wert (mg/kg dw soil) Keine Daten verfügbar. Keine Daten	Art	Methode	(Tage) Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkun
Natriumhydroxid estrische Toxizität - Bodenbakterien, soferr Inhaltsstoffe Natriumhypochlorit (Aktivchlor) Natriumhydroxid 2 Persistenz und Abbaubarkeit otischer Abbau tische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Lu Inhaltsstoffe	Endpunkt	soil) Keine Daten verfügbar. Keine Daten verfügbar. Wert (mg/kg dw soil) Keine Daten verfügbar. Keine Daten		Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkun
Natriumhydroxid estrische Toxizität - Bodenbakterien, soferr Inhaltsstoffe Natriumhypochlorit (Aktivchlor) Natriumhydroxid Persistenz und Abbaubarkeit otischer Abbau tische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Lu Inhaltsstoffe Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	uft, sofern vorhanden: Halbwertszeit 115 Tag(e)	wert (mg/kg dw soil) Keine Daten verfügbar. Wert (mg/kg dw soil) Keine Daten verfügbar. Keine Daten verfügbar. Keine Daten verfügbar.	de tte lation	Auswertu	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkun
Natriumhydroxid estrische Toxizität - Bodenbakterien, soferr Inhaltsstoffe Natriumhypochlorit (Aktivchlor) Natriumhydroxid 2 Persistenz und Abbaubarkeit otischer Abbau tische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Lu Inhaltsstoffe	uft, sofern vorhanden: Halbwertszeit	wert (mg/kg dw soil) Keine Daten verfügbar. Wert (mg/kg dw soil) Keine Daten verfügbar. Keine Daten verfügbar. Keine Daten verfügbar.	de tte lation		Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkun
Natriumhydroxid estrische Toxizität - Bodenbakterien, soferr Inhaltsstoffe Natriumhypochlorit (Aktivchlor) Natriumhydroxid 2 Persistenz und Abbaubarkeit otischer Abbau tische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Lu Inhaltsstoffe Natriumhypochlorit (Aktivchlor) Natriumhydroxid	uft, sofern vorhanden: Halbwertszeit 115 Tag(e) 13 Sekunde(n)	wert (mg/kg dw soil) Keine Daten verfügbar. Wert (mg/kg dw soil) Keine Daten verfügbar. Keine Daten verfügbar. Keine Daten verfügbar.	de tte lation	Auswertu	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkur
Natriumhydroxid estrische Toxizität - Bodenbakterien, soferr Inhaltsstoffe Natriumhypochlorit (Aktivchlor) Natriumhydroxid Persistenz und Abbaubarkeit otischer Abbau tische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Lu Inhaltsstoffe Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	uft, sofern vorhanden: Halbwertszeit 115 Tag(e) 13 Sekunde(n)	wert (mg/kg dw soil) Keine Daten verfügbar. Wert (mg/kg dw soil) Keine Daten verfügbar. Keine Daten verfügbar. Keine Daten verfügbar.	de tte lation t bekannt Lei	Auswertu	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkun

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Тур	Halbwertzeit	Methode	Auswertung	Bemerkung
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)		Keine Daten verfügbar.			
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.			

Biologischer Abbau

_eichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingunge	en				
Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)					Nicht anwendbar

					(anorganische Substanz)
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Aktivschlamm,	CO ₂ Produktion	> 60 % in 28	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
	aerob		Tag(e)		
Natriumhydroxid					Nicht anwendbar
·					(anorganische Substanz)

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)					Keine Daten verfügbar.
Natriumhydroxid					Keine Daten verfügbar.

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)					Keine Daten verfügbar.
Natriumhydroxid					Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulatives Potential

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

verteilungskoemzient in-Octanon wasser (log kow)						
Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung		
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	-3.42	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten			
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Keine Daten verfügbar.		Keine Bioakkumulation zu erwarten			
Natriumhydroxid	Keine Daten		Nicht relevant, keine			
	verfügbar.		Bioakkumulation			

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Biokonzentrationsraktor (BCF)							
Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung		
Natriumhypochlorit	Keine Daten						
(Aktivchlor)	verfügbar.						
N,N-Dimethyltetradecyl	Keine Daten						
amin N-Oxid	verfügbar.						
Natriumhydroxid	Keine Daten						
	verfügbar						

12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeff izient Log Koc	Desorptionskoeff izient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sediment -Typ	Auswertung
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	1.12				Hohes Mobilitätspotential im Boden
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Keine Daten verfügbar.				
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.				Mabil im Boden

12.5 Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften - Auswirkungen auf die Umwelt, sofern verfügbar:

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Abfälle von Restmengen /
ungebrauchten Produkten:

Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen
Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das

Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in

Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

Europäischer Abfallkatalog: 20 01 15* - Laugen.

Leere Verpackung

Empfehlung: Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Geeignete Reinigungsmittel: Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer: 1719

14.2 UN-Versandbezeichnung

Ätzender alkalischer flüssiger Stoff, n.a.g. (Natriumhypochlorit, Natriumhydroxid)

Caustic alkali liquid, n.o.s. (sodium hypochlorite, sodium hydroxide)

14.3 Transportklasse(n):

Transportgefahrenklasse (und Nebenklassen): 8

14.4 Verpackungsgruppe: III 14.5 Umweltgefahren: Umweltgefährlich: Ja Meeresschadstoff: Ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Keine bekannt.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten: Das Produkt wird nicht im Tankschiff transportiert.

Weitere relevante Informationen:

ADR

Klassifizierungscode: C5 Tunnelbeschränkungscode: (E)

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: 80

IMO/IMDG

EmS: F-A, S-B

Das Produkt wurde eingestuft, gekennzeichnet und in Übereinstimmung mit den Vorschriften des ADR und den Bestimmungen des IMDG

Die Transportvorschriften beinhalten besondere Anforderungen an bestimmte Klassen von Gefahrgütern, die in begrenzten Mengen verpackt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen:

- · Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 REACH
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 CLP
- Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien
- Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission
- endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen

 Übereinkommen bezüglich der Internationalen Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR)

 Gefahrgutvorschriften für die Internationale Seeschifffahrt (IMDG)

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004

Bleichmittel auf Chlorbasis, nichtionische Tenside, anionische Tenside Duftstoffe, Limonene

< 5 %

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Seveso - Einstufung: E1 - Gewässergefährdend in Kategorie Akut 1 oder Chronisch 1

Gruppe der Chemikalienverordnung (ChemV): Gruppe 2.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet

Überarbeitet am: 2024-08-01 **SDB-Code:** MS1000143 Version: 06.0

Grund der Überarbeitung:

Form gemäss Änderung 2020/878, Anhang II der Verordnung (EC) No. 1907/2006, Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):, 1, 3, 6, 8, 9, 16

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008. Wenn für bestimmte Einstufungen Daten über das Gemisch verfügbar sind oder zum Beispiel Überbrückungsprinzipien oder die Beweiskraft der Daten für die Einstufung verwendet werden können, wird dies in den entsprechenden Abschnitten des Sicherheitsdatenblatts angegeben. Siehe Abschnitt 9 für physikalisch-chemische Eigenschaften, Abschnitt 11 für toxikologische Informationen und Abschnitt 12 für ökologische Informationen.

Abkürzungen und Akronyme:

- AISE Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
 ATE Schätzung der akuten Toxizität
- DNEL Derived No Effect Level.
- EC50 effektive Konzentration, 50%
- ERC Umweltfreisetzungskategorien
- EUH CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- LC50 letale Konzentration, 50%
- LCS Lebenszyklusstadium
- LD50 letale Dosis, 50%
- · NOAEL Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
- · NOEL Dosis ohne beobachtbare Wirkung
- OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- PBT Persistant, Bioaccumulative and Toxic.

- PNEC Predicted No Effect Concentration.
 PROC Verfahrenskategorien
 REACH number REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB very Persistent very bioaccumulative
- · H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- + H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 + H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- EUH031 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

Ende des Sicherheitsdatenblatts